



AUSTRIAN MUSIC EXPORT

JAHRESBERICHT 2021



## INHALTSVERZEICHNIS

<i>1. VORWORT UND ZUSAMMENFASSUNG</i> .....	<i>4</i>
<i>VORWORTE DER VORSTANDSVORSITZENDEN</i> .....	<i>7</i>
<i>2. PROFESSIONALISIERUNGSMASSNAHMEN</i> .....	<i>8</i>
2.1. BERATUNGEN & WORKSHOPS .....	8
2.2. PRAXISWISSEN AUF WWW.MUSICAUSTRIA.AT .....	9
2.3. VIRTUELLE SONDIERUNGSREISEN .....	9
<i>3. DIREKTE FÖRDERMASSNAHMEN - UNTERSTÜTZUNG FÜR REISE- UND TRANSPORTKOSTEN (ALLE GENRES)</i> .....	<i>12</i>
<i>4. FESTIVAL-KOOPERATIONEN POP/ROCK/ELEKTRONIK</i> .....	<i>14</i>
4.1. EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL/ESNS EXCHANGE/ETEP (VIRTUELL, 13.-16. JÄNNER 2021) .....	14
4.2. MENT FESTIVAL (LJUBLJANA/SI, 03.-11. JUNI 2021) .....	15
4.3. C/O POP (VIRTUELL, 22.-23. APRIL 2021) .....	15
4.4. REEPERBAHN FESTIVAL (HAMBURG/D, 22.-25. SEPTEMBER 2021) .....	15
4.5. WAVES VIENNA MUSIC FESTIVAL & CONFERENCE (VIENNA/A, 09.-10. SEPTEMBER 2021) .....	16
4.6. WEITERE FESTIVAL-KOOPERATIONEN .....	22
<i>5. FESTIVAL-KOOPERATIONEN JAZZ &amp; WORLD MUSIC</i> .....	<i>22</i>
5.1. JAZZAHEAD! (VIRTUELL, BREMEN/D, 29. APRIL – 2. MAI 2021) .....	22
5.2. WOMEX (PORTO/P, 27.-31. OKTOBER 2021) .....	22
5.3. JAZZFESTIVAL SAALFELDEN (SAALFELDEN/A, 16.-22. AUGUST 2021) .....	22
5.4. KICK JAZZ FESTIVAL PORGY & BESS (VIRTUELL/A, 05.-06. DEZEMBER 2021) .....	22
5.5. MÜNSTERLANDFESTIVAL IN DEUTSCHLAND (MÜNSTERLAND/D, 08. OKTOBER – 09.NOVEMBER.2021) ...	23
<i>6. FESTIVAL-KOOPERATIONEN NEUE MUSIK</i> .....	<i>23</i>
6.1. IMPULS FESTIVAL .....	23
<i>7. EU-PROJEKTE</i> .....	<i>24</i>
7.1. EUROPEAN EXPORT STRATEGY TENDER .....	24
7.2. FOOTPRINTS – SUSTAINABLE MUSIC ACROSS EUROPE .....	28
<i>8. INTERNATIONALE NETZWERKE</i> .....	<i>28</i>
8.1. EUROPEAN MUSIC EXPORTERS EXCHANGE - EMEE .....	28
8.2. EUROPE JAZZ NETWORK - EJNI .....	29
8.3. INTERNATIONAL ASSOCIATION OF MUSIC INFORMATION CENTRES – IAMIC .....	29
<i>9. PR UND INTERNATIONALE PRESSEARBEIT</i> .....	<i>29</i>
<i>10. ORGANISATION</i> .....	<i>32</i>
<i>11. FINANZBERICHT</i> .....	<i>33</i>
<i>12. IMPRESSUM</i> .....	<i>33</i>

# 1. VORWORT UND ZUSAMMENFASSUNG

## FÖRDERUNGEN UND HIGHLIGHTS

Im Jahr 2021 konnten erneut zahlreiche Künstlerinnen und Künstler durch die Förderungen des BMKÖS (Focus Acts) und des BMEIA bei internationalen Auftritten und Tourneen unterstützt werden. Die „Focus Acts 2021“ waren: Bernhard Eder, Bilderbuch, Cari Cari, Manu Delago, Marina & the Kats, Please Madame, Rojin Sharafi und Takeshi's Cashew.

Mit dem Pilotprojekt „Focus Marketing“ wurde erstmals die internationale Vermarktung und Kommunikation österreichischer Künstlerinnen und Künstler gefördert. Im Rahmen des über AME im April 2021 ausgeschriebenen Calls wurden 76 Anträge verzeichnet. Die elf Förderzusagen entfielen auf die Gruppen Shake Stew, Cari Cari, Catalytic Artists, Dives, Pauls Jets, Elektro Guzzi, Mavi Phoenix, Yasmo, Katharina Klement, Ralph Mothwurf Orchestra und das Schallfeld Ensemble. Die maximale Beitragssumme pro Einreichung betrug EUR 5.000.

## DIE FESTIVALSaison 2021

Die Verwerfungen im Livebereich setzten sich pandemiebedingt auch 2021 fort. Das Eurosonic Noorderslag Festival präsentierte rein virtuell die Gruppen My Ugly Clementine, OSKA, Lou Asril und Alicia Edelweiss. Ergänzend wurde mit der „European Music Week“ eine europaweite Kampagne der EBU-Radiostationen ins Leben gerufen.

Im Februar vergab die paneuropäische Organisation für unabhängige Musiklabels IMPALA die Auszeichnung zum European Independent Album Of The Year. Erstmals ging der prestigeträchtige Preis an eine österreichische Gruppe: My Ugly Clementine gewannen den Award für ihr von der Kritik gefeiertes Debütalbum „Vitamin C“.

My Ugly Clementine und Alicia Edelweiss konnten sich im April im Rahmen des Westway Lab (PT) durch aufgezeichnete Videoshowcases einem internationalen Fachpublikum präsentieren. Die c/o Pop (DE) zeigte in ähnlicher Form Konzerte von My Ugly Clementine sowie SALÒ, Gazelle & The Bear und Sharktank. Das Ment Festival (SI) verschob die Ausgabe 2021 in den Sommer und präsentierte Sharktank und Farce in Ljubljana.

Im September konnte eine Auswahl von 16 Nachwuchskünstlerinnen und -künstlern aus Österreich – darunter Buntspecht, Mavi Phoenix, Florence Arman, Elis Noa und OSKA – beim Reeperbahn Festival 2021 auftreten, um Österreich bei der 16. Ausgabe von Deutschlands größtem Clubfestival zu vertreten. Florence Arman und OSKA gehörten auch zu den sechs Nominierten für den ANCHOR – Reeperbahn Festival International Music Award 2021.

2021 wurde das Waves Vienna Festival unter Einhaltung strenger Covid-19 Regeln physisch durchgeführt. Das Rennen um den XA Export Award 2021 konnte Florence Arman mit einer beeindruckenden Liveperformance für sich entscheiden.

## JAZZ UND WELTMUSIK

Das Frühjahr brachte auch eine virtuelle Umsetzung der jazzahead! in Bremen. Unter den 40 digital präsentierten Bands waren die österreichischen Musikerinnen und Musiker Synesthetic 4 und The True Harry Nulz. Das erste tschechisch-österreichische Showcase-Festival, Central European Jazz Showcase, brachte im Juni tschechische und österreichische Künstlerinnen und Künstler live in Brunn zusammen. Die Musik und Kultur Österreichs stand im Herbst 2021 auch im Mittelpunkt des Münsterland Festivals.

Das Internationale Jazzfestival Saalfelden konnte vom 16. bis 22. August 2021 zu rund 60 Live-Konzerten, u.a. mit Anna Högberg, Angelika Niescier, dem Kaja Draksler Octet und Chuffdrone, einladen. Weitere Highlights waren Artist-in-Residence Christian Reiner und die Präsentation neuer Alben von KUU! und Edi Nulz.

Im Jazzbereich wurde gemeinsam mit dem europäischen Footprints Projekt außerdem ein Professionalisierungsprogramm für Managements und Agenten gestartet. Aus Österreich nahm der langjährige Artist-Manager Tom Tanzer (Manu Delago, 5K HD und Low Potion) an Meisterkursen und Workshops mit Experten teil. Darüber hinaus wurde die junge österreichische Band Purple is the Color für das „Footprints Jazz Connective Project“ und die Internationale Jazzplattform in Polen ausgewählt.

Zwei Acts aus der österreichischen Jazzszene wurden 2021 mit internationaler Anerkennung bedacht: Sowohl das Septett Shake Stew als auch der Gitarrist und Komponist Wolfgang Muthspiel wurden in zwei verschiedenen Kategorien mit dem Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet.

Gegen Ende des Jahres versammelte das Kick Jazz Festival die aufstrebende heimische Jazz-Szene und internationale Veranstalter im Wiener Jazz-Club Porgy & Bess. Aufgrund des Covid-19-Lockdowns wurde die sechste Festivalausgabe ohne Publikum live aus dem Porgy & Bess gestreamt. Das zweitägige Programm wurde von den internationalen Veranstalterinnen und Veranstaltern aktiv verfolgt.

### **ZEITGENÖSSISCHE MUSIK**

Alle zwei Jahre verwandelt das impuls Festival die Stadt Graz in ein international wahrgenommenes Zentrum zeitgenössischer Musik. Austrian Music Export lud heuer internationale Veranstalterinnen, Veranstalter, Journalistinnen und Journalisten ein, um den Musikschaaffenden die Vernetzung zu erleichtern. Auf dem Programm standen Ensemble-Konzerte des Schallfeld Ensembles und des Black Page Orchestra sowie Auftritte der NASOM-Acts Nimikry, Alfredo Ovalles, Ressi/Benes sowie Georg Vogel und Gerald Preinfalk. Eine gemeinsame Netzwerkveranstaltung ermöglichte allen den persönlichen Kontakt.

Der Austrian Music Theater Day – eine Initiative von Austrian Music Export und den Musiktheatertagen Wien in Kooperation mit der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien und dem Carinthischen Sommer – musste hingegen online stattfinden. Online-Beiträge von Margarethe Maierhofer-Lischka und Johannes Kalitzke eröffneten den Reigen, es folgten Netzwerkformate und Diskussionsrunden mit internationalen Veranstalterinnen und Veranstaltern.

Mit „Crossways in Contemporary Music“ wurde 2021 ein neuer Schwerpunkt gestartet, um zeitgenössische Musik in verschiedenen Themenbereichen genauer unter die Lupe zu nehmen. Diese Themenbereiche umfassen Natur / Tanz und Choreographie / Bildende Kunst und Installationen. In ausführlichen Artikelserien werden herausragende Werke präsentiert und Einblicke in die vielfältigen Arbeitsweisen österreichischer Komponistinnen und Komponisten gegeben.

### **VIRTUELLE SCHWERPUNKTE UND KOMMUNIKATION**

Gemeinsam mit der Aussenwirtschaft Austria konnte Austrian Music Export die Festivalpause nutzen, um exportorientierten Musikunternehmen, Labels und Verlagen, Agenturen und Managements ein virtuelles Programm zu bieten und das Projekt „Around the World“ zu starten. In einer Reihe von Webinaren wurden ausgewählte Musikmärkte in Südamerika, Afrika und Asien beleuchtet, globale Trends mit ausgewählten Fachleuten diskutiert und das Networking mit internationalen Kollegen gefördert. Im Frühjahr 2021 standen mit Brasilien, Mexiko, Südafrika, Indien und Südkorea vor allem digitale Wachstumsmärkte im Fokus.

Gemeinsam mit unserem Agenturpartner Factory 92 wurden erneut junge heimische Künstlerinnen und Künstler an deutsche Medien mit einem Schwerpunkt auf Radiosender sowie ein internationales B2B-Publikum kommuniziert. 2021 wurde dabei in einer Kooperation mit Stefan Trischler/Radio FM4 besonders der HipHop Bereich hervorgehoben.

**EMX (IMPLEMENTING STEPS TO DEVELOP AND PROMOTE EUROPEAN MUSIC)**

Mit dem Projekt EMX (Implementing Steps to Develop and Promote European Music) wurden 2021 bereits zahlreiche Vorhaben umgesetzt: im Rahmen der Ausbildungsprogramme fanden für 45 Teilnehmende aus 19 Ländern Workshops in Amsterdam sowie Online Module statt. Eine einwöchige digitale Trade Mission nach Kanada mit Fokus auf Hip Hop fand Anfang Dezember statt, ebenso wie eine Fact-Finding Mission nach Mexiko. Eine Studie zu den Auswirkungen von Covid-19 auf den Europäischen Musikexport wurde der Europäischen Kommission übermittelt. Das Projekt Waves Central Europe wurde nach einer Ausschreibung für eine International Delegates Tour ausgewählt und wird im Jahr 2022 Musikfachkräfte von außerhalb Europas mit Kolleginnen und Kollegen aus Wien, Brno, Bratislava, Maribor und Budapest vernetzen.

## VORWORTE DER VORSTANDSVORSITZENDEN

Entgegen optimistischen Erwartungen musste sich im Jahr 2021 die Musikbranche – und damit auch Austrian Music Export – auf eine Fortsetzung pandemiebedingter Herausforderungen und Entwicklungen einstellen. Besonders der Live-Sektor litt weltweit unter lang andauernden Beschränkungen. In Europa bot der Sommer Aussicht auf so etwas wie Normalisierung, die sich im Herbst jedoch wieder zerschlug. Bei Betroffenen – bei Künstlerinnen und Künstlern, Organisatorinnen und Organisatoren sowie beim Publikum – konnte man nahezu stoische Zuversicht und etwas wie Renitenz oder Resilienz beobachten: weitgehend wurde argumentiert, dass es wichtig sei, den Kulturbetrieb aufrecht zu erhalten, notfalls mit großer Anstrengung. Planungen für die Zukunft wurden daher weiterhin gemacht, gerade weil internationale Veranstaltungen abermals meist nur virtuell stattfanden. Es galt, stets aktuell informiert zu sein. Mehr noch als in den Jahren zuvor war im Jahr 2021 ein reger Informationsfluss wichtig, der mit viel Engagement bewerkstelligt wurde. In diesen schwierigen Zeiten wird besonders deutlich, wie unersetzlich die Arbeit von professionellen Plattformen ist und welchen Beitrag sie laufend dafür leisten können, den internationalen Austausch zu fördern.

**Pia Palme**, *mica - music austria*

Nachdem schon das Jahr 2020 von covidbedingten Lockdowns, Reisebeschränkungen und damit verbundenen Tournee- und Veranstaltungsabsagen geprägt war, hat sich auch das Jahr 2021 anfänglich ähnlich schwierig präsentiert. So fand die Präsentation österreichischer Acts im Rahmen des Eurosonic Noorderlag Festivals rein virtuell statt. Auch die weitere Festivalsaison war zu einem Teil in den digitalen Raum verlagert und so zeigten Westway Lab (PT), Jazzahead (DE) und die c/o pop (DE) aufgezeichnete Videoshowcases; auch die Austrian Music Theater Days mussten online stattfinden. Wieder auf die Bühnen ging es dann zum Glück beim Ment Festival (SLO), Reeperbahn Festival (DE), Impuls Festival, Jazzfestival Saalfelden und Waves Vienna.

Gemeinsam mit der Aussenwirtschaft Austria startete Austrian Music Export das Projekt „Around the World“, um exportorientierten Musikunternehmen ein virtuelles Workshop-Programm zu bieten. In einer Reihe von Webinaren wurden ausgewählte Musikmärkte beleuchtet und das Networking mit internationalen Kollegen gefördert. Auch im Jazzbereich wurde gemeinsam mit dem europäischen Footprints Projekt ein Professionalisierungsprogramm für Managements und Agent\*innen gestartet.

Finanziert aus Mitteln des BMEIA, der Ifpi und des Fachverbands der Film- und Musikwirtschaft konnte 2021 unter dem Titel „focus marketing“ erstmals Vermarktungsförderung für Exportaktivitäten vergeben werden. Das Programm wird im Jahr 2022 mit Mitteln des BMKÖS und BMEIA fortgesetzt.

Last but not least eine Jubelmeldung: Im Februar vergab die paneuropäische Organisation für unabhängige Musiklabels IMPALA die Auszeichnung zum European Independent Album Of The Year erstmals an eine österreichische Gruppe: My Ugly Clementine gewannen den Award für ihr Debütalbum „Vitamin C“. Herzliche Gratulation!

**Georg Tomandl**, *Österreichischer Musikfonds*

## 2. PROFESSIONALISIERUNGSMASSNAHMEN

### 2.1. BERATUNGEN & WORKSHOPS

Im Beratungsservice von *mica - music austria* ist der Musikexport bzw. die Internationalisierung sowie die Vertragsberatung zu internationalen Musikverträgen stark nachgefragt. Über 200 Beratungen, das ist weit über ein Achtel der Beratungen pro Jahr, drehen sich um entsprechende Fragen.

#### WORKSHOPS IM ZUSAMMENHANG MIT MUSIKEXPORT/INTERNATIONALISIERUNG

FÖRDERUNGEN, MUSIKPRODUKTION, FESTIVALS, JAZZ NETZWERKE, SELBSTPROMOTION, PROJEKTENTWICKLUNG

**27.01.2021** | 15:00 – 19:00 Uhr | *mica - music austria* (zoom Webinar)

MEIN KONZERT DIGITAL – LIVESTREAMING, EINNAHMEN, TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

**05.03.2021** | 17:00 – 20:00 Uhr | *mica - music austria* (zoom Webinar)

POST-BREXIT UK TOURING: A HOW-TO GUIDE

**09.03.2021** | 17:00 – 19:00 Uhr | *mica - music austria* (zoom Webinar)

AROUND THE WORLD: DER MEXIKANISCHE MUSIKMARKT, AME MUSIKEXPORT

**15.03.2021** | 09:00 – 12:00 Uhr | WKO (zoom Webinar)

AROUND THE WORLD: DER SÜDAFRIKANISCHE MUSIKMARKT, AME MUSIKEXPORT

**24.03.2021** | 09:00 – 12:00 Uhr | WKO (zoom Webinar)

AROUND THE WORLD: DER INDISCHE MUSIKMARKT, AME MUSIKEXPORT

**08.04.2021** | 09:00 – 12:00 Uhr | WKO (zoom Webinar)

AROUND THE WORLD: DER SÜDKOREANISCHE MUSIKMARKT, AME MUSIKEXPORT

**19.04.2021** | 09:00 – 12:00 Uhr | WKO (zoom Webinar)

AROUND THE WORLD: DER BRASILIANISCHE MUSIKMARKT, AME MUSIKEXPORT

**03.05.2021** | 09:00 – 12:00 Uhr | WKO (zoom Webinar)

WORKSHOP: STREAMING & MUSIKDATENANALYSEDIENSTE

**11.05.2021** | 17:00 – 19:00 Uhr | *mica - music austria* (zoom Webinar)

WORKSHOP: STREAMING & MUSIKDATENANALYSEDIENSTE - KUG GRAZ

**04.11.2021** | 14:00 – 16:00 Uhr | KUG (zoom Webinar)

(siehe auch *mica - music austria* Jahresbericht 2021)



## 2.2. PRAXISWISSEN AUF WWW.MUSICAUSTRIA.AT

Das [www.musicaustria.at/praxiswissen](http://www.musicaustria.at/praxiswissen) bietet Informationen zu den am häufigsten nachgefragten Themenbereichen aus dem Musikleben. Im Jahr 2021 wurde rund 76.043 Mal darauf zugegriffen.

### DER BEREICH MUSIKEXPORT ENTHÄLT:

- 12 englischsprachige Musterverträge
  - Concert Agreement Club
  - Concert Agreement Festivals
  - Exclusive Artist Agreement
  - License Agreement
  - License Agreement Advertising
  - License Agreement Film
  - Master Recording Agreement Performer
  - Master Recording Agreement Producer
  - Producer Agreement
  - Release Of Artistic Rights
  - Remix Agreement
  - Sampling Agreement
  
- Praktische Informationen zu Förderungen, Mobilität, Publikationen zum Kulturleben in Europa, Steuer & Sozialversicherung
  
- Informationen zu den Musikmärkten Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Kroatien, Niederlande, Polen, Schweiz, Slowenien

## 2.3. VIRTUELLE SONDIERUNGSREISEN

In der ersten Jahreshälfte 2021 wurden unter dem Titel „Around The World“ digitale Kooperationen gemeinsam mit der Aussenwirtschaft Austria umgesetzt. Eine Serie von Webinaren und virtuellen Sondierungsreisen mit Schwerpunkt auf Fernmärkten ermöglichte eine Marktaufbereitung durch internationale Vortragende (Veranstalter, Labels, Organisationen, Aussenwirtschaftszentren, öst. Botschaften/ Kulturforen) und das Kennenlernen relevanter Multiplikatoren. Länderschwerpunkte waren Mexiko und Brasilien, Südkorea, Indien und Südafrika und damit Musikmärkte mit überproportionalem Wachstum v.a. im Digitalbereich. Die aufgezeichneten Webinare sind kostenlos online abrufbar.

**MEXIKO, 15.03.2021, 16:00 – 17:00 UHR**

*Speakers:*

**Nella Hengstler, Austrian Trade Commissioner for Mexico, Advantage Austria Mexico City**

**Sergio Loranca, Key Account Manager, Advantage Austria Mexico City**

**Ana Rodríguez, Co-Chair, IMMF – International Music Managers Forum, Guadalajara**

Ana Rodríguez is a music manager, co-president of the International Music Managers Forum (IMMF) and their presence in Mexico. She is a trained communicator with a Major in Artist Management from Berklee College of Music and co-founder of „Troker“, an instrumental jazz-rock band from Guadalajara. Alongside music and art, Ana is a management consultant and a Member of the Board of Directors of a merchandising company.

**Sergio Arbelaez, Director, FIMPRO Guadalajara – International Music Fair for Professionals, Guadalajara**

Sergio Arbelaez spends his time between Mexico and Colombia. In Mexico, he is the Director of FIMPRO. In Colombia, he is the Director of Academic Content for Circularart (an independent music platform) and a music advisor for Redlat Colombia. He is a speaker at events such as Womex, AME in Cape Verde, Conecta Peru, Conecta Costa Rica, and Rio Music Buzz as well as a guest lecturer at the Universidad Javeriana de Bogotá, Universidad Libre de Música, Universidad ITESO in Guadalajara and Universidad de Antioquia.

**Robbie Lear, Co-Founder, DeGira – Music Services, Creative Agency and University Events, Mexico City**

Robbie Lear heads DeGira, a music management agency that does Label Services, Booking and also events for the College Community in Mexico. Robbie has worked in the Music Industry in Latin America for over 20 years, including jobs in Sony, Universal and Warner Music, and in ONErpm and Believe Music Distribution, plus a stint in Claro música.

**SÜDAFRIKA, 24.03.2021, 09:00 – 10:00 UHR**

*Speakers:*

**Martin Meischl, Austrian Trade Commissioner for South Africa, Advantage Austria Johannesburg**

**Esther Kabau, Key Account Manager, Advantage Austria Johannesburg**

**Theresho Selesho, Promoter, Oppikoppi Festival, Northam**

Theresho Selesho is the CEO of Southern African entertainment company Matchbox Live, that uses music and art to drive social change. Its portfolio includes of Oppikoppi Festival, Lekkerland and the Drum Beat Festival. Theresho served as director of the Black Coffee 'Music is King' show at the Dome one of South Africa's largest concert venues. He also hosts and is a partner in the Tshwanefontien event series, Transmicsoul sessions, and a handful of other smaller pop up events.

**Sipho Sithole, Promoter, Label, Management, Native Rhythms Productions, Chairperson of Moshito Music Conference, Johannesburg**

Dr. Sipho Sithole is a Research Fellow at the Johannesburg Institute of Advanced Study (University of Johannesburg) and holds a PhD in Anthropology. A former Deputy MD Gallo Records (the oldest major independent label in Africa), Dr. Sithole is the founder and owner of Native Rhythms Productions, Native Rhythms Records and Afrocentric Agency. He recently acquired a stake in streaming company, WatchaTV that has played a key role in staging a series virtual concerts during the Covid-19 pandemic in South Africa, including International Jazz Day Concert on 30 April. As an award-winning music producer, Dr. Sithole is credited with producing some of the prominent multi-award and double platinum selling Afro-Soul artists in South Africa.

**Andrew Mitchley, COO of the David Gresham Entertainment Group**

Andrew Mitchley is a South African music executive, entrepreneur, tech investor, with over 20 years of industry experience. Based in Johannesburg, Andrew is currently serving on the board of both The Recording Industry of South Africa (RISA) and the South African Music Performance Rights Association (SAMPRO), and has previously held the position as a non-executive director of RISA Audio Visual (RAV). Andrew is the Chief Operations Officer & head of A&R at David Gresham Records & has recently become the co-founder and Managing Director at Gresham Rights Management, a direct licensing company representing SESAC & The Harry Fox Agency in Sub-Saharan Africa.

**INDIEN, 08.04.2021, 11:00 – 12:00 UHR**

*Speakers:*

**Robert Luck, Austrian Trade Commissioner for India, Advantage Austria New Delhi**

**Poonam Negi, Key Account Manager, Advantage Austria New Delhi**

**Soumini Sridhara Paul, Senior Vice President, Hungama Digital Media Entertainment Maharashtra**

Soumini Sridhara Paul is Senior Vice President of Hungama Digital Media Entertainment. She runs Hungama Artist Aloud, a Talent and Independent content platform and Hungama Kids. Besides these platforms she also oversees operations for Hungama's YouTube channels and special projects that include CSR activities and brand solutions. She has over 25 years of experience through assignments with Channel [V] (Music and Artist Relations), Sai Baba Telefilms as an Executive Producer, Universal Music as media executive as well as being a Pop Artist and an Artist Manager herself.

**Andre Tully, Founder, Nothing Regular Media and Entertainment**

Nothing Regular is an independent agency dedicated to supporting the development of independent and alternate spaces and enabling sustained growth for the community in the creative and cultural industries in India and south east Asia. Over the last 5 years, Andre Tully has constructed India's leading tattoo and independent music festival, Heartwork Tattoo Festival. Identifying the gaps in connection between Asian & European cultural communities, he led the collaboration with EARS Finland (Europe-Asia Roundtable Series) to formulate EARS on Mumbai, a creative industries conference and showcasing platform. He is also the co-founder of The Mumbai Assembly, a Mumbai-based cultural agency focused on supporting the development of new work, building capacity and showcasing across art forms.

**Sohail Arora, Founder, Krunk Agency**

Sohail Arora is the founder and managing partner of KRUNK, one of India's finest events, artist management and booking agency based out of Mumbai. Founded in 2009, KRUNK has been responsible for producing and elevating some of the biggest and most prolific music talent in India. KRUNK's wide roster of artists include some of the most forward thinking DJs, producers and bands in the country.

In addition to running India's only bass heavy electronic music festival – BASS CAMP, KRUNK holds residencies at most clubs and festivals and has been responsible for getting down some of the most cutting edge international acts from the electronic and live music scene worldwide.

**SÜDKOREA, 19.04.2021, 10:00 – 11:00 UHR**

*Speakers:*

**Wolfgang Köstinger, Austrian Trade Commissioner for South Korea, Advantage Austria Seoul**

**Philipp Winkler, Deputy Austrian Trade Commissioner for South Korea, Advantage Austria Seoul**

**In JaeJin, Artistic Director of Jarasum Jazz Festival, C.E.O of Jarasum Jazz Center, Professor of division of Performing Arts and Media at Howon University**

**Jung Han-jong, CEO, GOGO 2020 (Production – Records, Performances, Contents)**

In addition to his work in the music industry, he is also a bassist and music producer, in projects such as So Chan-hwi, Park Hye-kyung, Lee Hyun-woo, Butterfly Effect, V.E.I.L, 2Z, Nonhyunro 16gil, BOYHOOD, etc.

**Lee Jun-sang, CEO, Chili Music Korea**

Besides his work at Chili Music, he is a former professor at Gangdong University, Department of Contemporary Music and former professor, manager, Pop-Marketing Department and Warner Music Korea.

**Shin Gong-hoon, Music Producer at GOGO 2020, Member of the Nonhyunro 16 gil (stage name: STAY)**

**BRASILIEN, 03.05.2021, 16:00 – 17:00 UHR**

*Speakers:*

**Jacob Samuel Lassar, Marketing & Communication Manager, Advantage Austria Sao Paulo**

**Marcos Portinari, CEO Brasilianos**

Marcos is a manager, multimedia producer, artistic director, composer and sportsman. He already won two Latin grammys, one as a composer in “Bossa Negra” and the other as a producer of “Samba de Chico”. With his partner Hamilton de Holanda he created the production company Brasilianos in 2006. Since then, Brasilianos has released several albums and received numerous awards and nominations in Brazil and around the world. Artist collaborations include Wynton Marsalis, Chick Corea, Milton Nascimento, Hermeto Pascoal, Egberto Gismonti, Maria Bethania, João Bosco, Buena Vista Social Club, among others.

**Ronaldo Cunha Campos, Co-Founder Alphabeat Records**

Ronaldo studied Business Administration, is an Audio Engineer and Digital Entrepreneur with experience in Business Development and Evaluation, digital/web environment and IT market. In 2017 Ronaldo co-founded Alphabeat Records, a record company that also acts as a publisher, promoter and management agency.

**Fabiana Batistela, Director SIM Sao Paulo**

Fabiana Batistela holds a degree in Social Communications from ESPM, Sao Paulo’s Publicity and Marketing School. She started her professional life as a reporter for Bizz Magazine. In 2002 she founded Inker Agência Cultural, a company specialized in music consulting and music projects. She’s also the director of SIM Sao Paulo.

### **3. DIREKTE FÖRDERMASSNAHMEN - UNTERSTÜTZUNG FÜR REISE- UND TRANSPORTKOSTEN (ALLE GENRES)**

**FÖRDERPROGRAMM FOCUS ACTS**

Focus Acts, eine hochdotierte Förderung, die durch das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) – gemeinsam mit Austrian Music Export – vergeben wird, soll heimischen Acts ermöglichen, verstärkt Konzerteinladungen im Ausland wahrzunehmen und dadurch die Präsenz österreichischer Musikerinnen und Musiker international zu verstärken. Nach einer Budgeterhöhung im Jahr 2020 konnten 2021 acht aufstrebende Formationen mit der Förderung bedacht werden. Erfreulich ist auch 2021 die Diversität der geförderten Bands, Ensembles und Artists, die von Jazz über Pop, Rock und Elektronik bis zu Neuer Musik reicht.

**ERGEBNIS CALL 2021, GEFÖRDERTE MUSIKERINNEN UND MUSIKER INKL. FINALE FÖRDERSUMME:**

BERNHARD EDER	€ 5.000.-
BILDERBUCH	€ 5.000.-
CARI CARI	€ 5.000.-
MANU DELAGO	€ 5.000.-
MARINA & THE KATS	€ 5.000.-
PLEASE MADAME	€ 5.000.-
ROJIN SHARAFI	€ 5.000.-
TAKESHI'S CASHEW	€ 5.000.-
<b>FÖRDERSUMME:</b>	<b>€ 40.000.-</b>

**NEW AUSTRIAN SOUND OF MUSIC (NASOM)**

NASOM ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA) für Musikerinnen und Musiker unter 35 Jahren. Künstlerinnen, Künstler und Ensembles erhalten die Möglichkeit, durch die Übernahme der Reisekosten durch das BMEIA Auftritte im Ausland zu absolvieren.

Aufgaben von *mica - music austria*: organisatorische Durchführung des Calls, Zusammensetzung der Jurys, Abwicklung des Juryprozesses, Erstellen von Kurzinformationen über die ausgewählten Ensembles in deutscher Sprache, Erstellung von Drucksorten mit den ausgewählten Kandidatinnen und Kandidaten.

Die Vorbereitungen zur Ausschreibung für das Förderprogramm für die Jahre 2022/23 wurde aufgrund der Einschränkungen durch Covid-19 ausgesetzt. Das aktuell laufende Programm wurde für die ausgewählten Ensembles für ein Jahr verlängert. Die Ausschreibung für die Periode 2023/24 findet im März 2022 statt.

Am 28. September 2021 wurde das Förderprogramm mit den ausgewählten Ensembles im Rahmen eines Konzertes vorgestellt. Die Ensembles, die an diesem Abend auftraten, waren: Trio Klavis, Tribidabo, Moritz Weiß Klezmer Trio, Pneuma und At Pavillon. Austrian Music Export produzierte Einzelvideos mit den Bands inklusive Kurzinterviews, die im europäischen Promoternetzwerk EJM (European Jazz Network) und über soziale Medien verbreitet wurden.

**FOCUS MARKETING - UNTERSTÜTZUNG FÜR MARKETINGKOSTEN (ALLE GENRES)**

2021 wurde das Pilotprojekt „Focus Marketing“ gestartet. Dieses Förderprogramm zielt auf die Verbesserung der internationalen Vermarktung und Kommunikation österreichischer Künstlerinnen und Künstler und ihrer künstlerischen Projekte, wie Publikationen, Tourneen oder internationale Kooperationen, ab. Ein Schwerpunkt liegt auf innovativen Ansätzen, um einheimisches Repertoire einem internationalen Publikum zu vermitteln.

Förderbare Kosten beinhalten in diesem mit rund 50.000,- Euro dotierten Programm beispielsweise internationale Radiopromotion, Social Media Präsenz, Platzierungen auf Streaming-Plattformen, Pressearbeit, Website-Erstellung, Beauftragung externer Agenturen sowie die Herstellung von Videos, Games oder Drucksorten.

Im Rahmen des über AME im April 2021 ausgeschriebenen Calls wurden 76 Anträge verzeichnet. Die Auswahl der zu fördernden Projekte erfolgte durch eine Fachjury. Diese setzte sich aus Michel Attia (FM4), Thomas Heher (Comrades/Waves Vienna), Christoph Huber (Porgy & Bess), Ingrid Köhn (BMEIA), Katharina Seidler (Falter/FM4), Martin Seiwald (BMKÖS), Elke Tschaikner (Ö1) und Andy Zahradnik (Media Control) zusammen.

Die elf Förderzusagen entfielen auf Shake Stew, Cari Cari, Catalytic Artists, Dives, Pauls Jets, Elektro Guzzi, Mavi Phoenix, Yasmo, Katharina Klement, Ralph Mothwurf Orchestra und das Schallfeld Ensemble. Die maximale Beitragssumme pro Einreichung betrug EUR 5.000.

## 4. FESTIVAL-KOOPERATIONEN POP/ROCK/ELEKTRONIK

### 4.1. EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL/

#### ESNS EXCHANGE/ETEP

(VIRTUELL, 13.–16. JÄNNER 2021)

Im Jahr 2021 konnte das Festival pandemiebedingt nur virtuell stattfinden. Aus Österreich präsentierten sich vier Bands auf der virtuellen Plattform des Festivals mit Livevideos, die in Kooperation mit Radio FM4 produziert wurden: Alicia Edelweiss, Lou Asril, My Ugly Clementine und OSKA. Tom Neuwirth (Conchita Wurst) konnte dafür gewonnen werden, einleitende Beschreibungen als Intros einzusprechen.

Im Rahmen des Festivals wird jährlich der europäische Musikpreis „Music Moves Europe Talent Award“ vergeben. 2021 war mit My Ugly Clementine erneut eine österreichische Formation für diese Auszeichnung nominiert, hat diese letztlich aber nicht gewonnen. Die Auszeichnung wird in Zusammenarbeit mit Yourope, der Europäischen Rundfunkunion (EBU), der Independent Music Companies Association (IMPALA), dem Internationalen Forum für Musikmanager (IMMF), Liveurope, Live DMA, EMEE und Digital Music Europe (DME) vorgestellt.

Die Basis des Festivals ist das European Talent Exchange Program (ETEP) - ein Projekt zur Förderung von Nachwuchstalenten aus verschiedenen Genres mit Mitteln des EU Creative Europe Programms. ETEP basiert auf der internationalen Zusammenarbeit von Musikexportbüros, Festivals und Radiostationen der EBU.

Partner-Festivals von ETEP, wie das Europavox (F), Glastonbury Festival (UK), Primavera (E), Roskilde (DK), Sziget (HU) oder das Hurricane Festival (D), die aus den auftretenden Nachwuchs-Acts ihr Line-Up auswählen, erhalten finanzielle Zuschüsse. Die Ausstrahlung des Festivals durch die europäischen Partner-Radios bedeutet darüber hinaus breite internationale mediale Unterstützung für die Newcomer.

#### ÖSTERREICH UND DAS EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL:

„Das Schwerpunktland Österreich im Jahr 2014 hat gezeigt, dass dieses kleine europäische Land eine große Zahl an exzellenten und einzigartigen Künstlern zu bieten hat. Eurosonic Noorderslag hat sowohl von Industrievertretern und der Presse als auch vom Publikum sehr viel positives Feedback zu dem Fokus bekommen.“, resümierte Peter Smidt, Creative Director des Eurosonic Noorderslag.

#### PRÄSENZ HEIMISCHER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER AUF DEM EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL 2021:

**ALICIA EDELWEISS, LOU ASRIL, MY UGLY CLEMENTINE UND OSKA**

#### PROGRAMM

##### 13. JÄNNER

17:00 **MY UGLY CLEMENTINE - MMETA ARTIST ROOM**

#### 14. JÄNNER

- 20:00 ALICIA EDELWEISS – CHANNEL ESNS 03
- 20:55 OSKA – CHANNEL ESNS 04
- 21:55 LOU ASRIL – CHANNEL ESNS 03

#### 15. JÄNNER

- 20:50 MY UGLY CLEMENTINE – CHANNEL ESNS 01

## 4.2. MENT FESTIVAL

(LJUBLJANA/SI, 03.–11. JUNI 2021)

Am MENT Festival in Ljubljana, dem bedeutendsten Branchentreffen und Showcase-Event der Region des ehemaligen Jugoslawiens, ist Austrian Music Export seit Beginn an aktiv und präsent. 2021 musste das Festival in den Sommer verschoben werden und ohne B2B Konferenz auskommen. Die heimischen Acts Farce und Sharktank sowie der Lichtkünstler Bernhard Rasinger aka BR Laser wurden für live Shows eingeladen, Sharktank nahmen im Rahmen des Festivals auch eine Live Session auf, die über die B2B Verteiler des Festivals verbreitet wurde.

## 4.3. C/O POP

(VIRTUELL, 22.–23. APRIL 2021)

c/o pop ist ein Electronic, HipHop und Indie Festival mit Branchentreff in Köln, das auch 2021 virtuell durchgeführt werden musste.

Im Festivalprogramm der c/o Pop 2021 fanden gestreamte Live-Auftritte von Gazelle & The Bear, My Ugly Clementine, Salò und Sharktank statt.

## 4.4. REEPERBAHN FESTIVAL

(HAMBURG/D, 22.–25. SEPTEMBER 2021)

Das Reeperbahn Festival erwies sich in den letzten Jahren als wichtigste deutsche Plattform für österreichische Künstlerinnen, Künstler und Firmen, um internationale B2B-Kontakte zu knüpfen. Im September 2021 konnten 16 der vielversprechendsten Nachwuchskünstlerinnen und -künstler Österreichs live in Hamburg vor einem breiten Fachpublikum auftreten.

Aufgetretene Künstlerinnen und Künstler 2021: Atzur, Buntspecht, Christoh, Elis Noa, Fleks, Florence Arman, Gaddafi Gals, Lamila, Mavi Phoenix, OSKA, Pippa, Ro Bergman, Romc, Sharktank, Siamese Elephants, Vukno

Florence Arman und OSKA gehörten auch zu den Nominierten für den ANCHOR - Reeperbahn Festival International Music Award 2021. Der Award ist eine Auszeichnung für die vielversprechendsten Nachwuchsmusikerinnen und -musiker und eine Starthilfe für die internationale Karriere der nominierten Künstlerinnen und Künstler. Die hochkarätig besetzte Jury bestand 2021 aus Emeli Sandé, Tom Odell und Jacob Banks, Tayla Parx, Yvonne Catterfeld und Tony Visconti.

Am Mittwoch, 22. September, lud Austrian Music Export internationale Fachbesucher wieder zu einem österreichischen Showcaseabend ein. Außerdem wurden österreichische und deutsche Branchenvertreterinnen und -vertreter in exklusivem Rahmen mit dem neuen Format „Speak Ösi“, einem Pop-Up Restaurant mit heimischen Spezialitäten, vernetzt. Die Wiener Labels Las Vegas Records, Assim Records

und Seayou Records präsentierten jeweils eigene Label-Showcases mit einer Auswahl ihrer besten Künstlerinnen und Künstler.

Teil des Reeperbahn Festivals 2021 waren rund 25.000 Besucherinnen und Besucher, die über vier Tage in 35 Spielstätten 285 Liveshows von 250 Acts aus 27 Ländern sowie 86 Programmpunkte aus den Bereichen Arts, Film und Word erlebt haben. Das über die neue Streaming-Plattform und ARTE Concert öffentlich zugängliche digitale Programmangebot - u.a. mit Aufzeichnungen der Shows von OSKA, Mavi Phoenix und Florence Arman - hatte über die Festivalwoche 350.000 Aufrufe. Vor Ort nahmen rund 2.000 Fachbesucherinnen und -besucher teil.

Die gemeinsam mit der Hamburger Agentur Factory 92 umgesetzte Medienkampagne rund um das Festival erbrachte Beiträge bei lokalen Plattformen (u.a. MOPD, Diffus, Sounds and Books), in deutschen Radiosendern (NDR, ByteFM, egoFM, FluxFM, etc.) und bei Musikpresse und Tages-/Wochenzeitungen wie dem Rolling Stone, Pollstar, Musikwoche, Süddeutsche oder die Zeit.

#### AUSTRIAN HEARTBEATS PROGRAMM

Wed 22.09.2021 19:00 – 23:00	INDRA	<b>Austrian Heartbeats at RBF21</b>
Thu 23.09.2021 12:00 – 18:00	SPIELBUDE	<b>Assim Records &amp; Seayou Records at RBF21</b>
Thu 23.09.2021 20:00 – 23:00	SPIELBUDE	<b>LasVegas Records Labelnight pres. by fanklub</b>
Wed 22.09.2021 19:00 – 19:40	HÄKKEN	<b>ATZUR (Indie, Pop)</b>
Wed 22.09.2021 18:45 – 19:30	KNUST	<b>BUNTSPECHT (Folk, Indie)</b>
Thu 23.09.2021 12:00 – 12:30	SPIELBUDE XL	<b>CHRISTOH (HipHop, Soul)</b>
Thu 23.09.2021 19:30 – 20:00	SPIELBUDE XL	<b>ELIS NOA (RnB, Soul, Pop)</b>
Wed 22.09.2021 20:40 – 21:20	THOMAS READ	<b>FLEKS (Indie, Punk)</b>
Wed 22.09.2021 20:40 – 21:20	INDRA	<b>FLORENCE ARMAN (Pop, Singer-Songwriter)</b>
Thu 23.09.2021 19:45 – 20:15	N-JOY REEPERBUS	<b>FLORENCE ARMAN (Pop, Singer-Songwriter)</b>
Fri 24.09.2021 18:45 – 19:30	NOCHTSPEICHER	<b>FLORENCE ARMAN (Pop, Singer-Songwriter)</b>
Wed 22.09.2021 22:00 – 23:00	MOONDOO	<b>GADDAFI GALS (HipHop, Rap)</b>
Thu 23.09.2021 13:30 – 14:00	SPIELBUDE XL	<b>LAMILA (Folk, Indie)</b>
Thu 23.09.2021 18:45 – 19:45	ARTE CONCERT STAGE	<b>MAVI PHOENIX (HipHop, Rap, Pop)</b>
Fri 24.09.2021 22:00 – 23:00	UEBEL & GEFÄHRLICH	<b>MAVI PHOENIX (HipHop, Rap, Pop)</b>
Wed 22.09.2021 19:00 – 19:40	INDRA	<b>OSKA (Singer-Songwriter)</b>
Thu 23.09.2021 18:45 – 19:30	NOCHTSPEICHER	<b>OSKA (Singer-Songwriter)</b>
Fri 24.09.2021 18:50 – 19:20	N-JOY REEPERBUS	<b>OSKA (Singer-Songwriter)</b>
Thu 23.09.2021 22:30 – 23:00	SPIELBUDE XL	<b>PIPPA (Indie, Pop)</b>
Thu 23.09.2021 21:00 – 21:30	SPIELBUDE XL	<b>RO BERGMAN (Indie Pop)</b>
Thu 23.09.2021 16:30 – 17:00	SPIELBUDE XL	<b>ROMC (RnB, Soul)</b>
Wed 22.09.2021 22:20 – 23:00	INDRA	<b>SHARKTANK (HipHop, Indie)</b>
Thu 23.09.2021 17:45 – 18:15	FESTIVAL VILLAGE/ FRITZ BÜHNE	<b>SHARKTANK (HipHop, Indie)</b>
Thu 23.09.2021 15:00 – 15:30	SPIELBUDE XL	<b>SIAMESE ELEPHANTS (Indie, Rock)</b>
Wed 22.09.2021 20:30 – 21:15	KNUST	<b>YUKNO (Indie, Electro Pop)</b>

## 4.5. WAVES VIENNA MUSIC FESTIVAL & CONFERENCE

(VIENNA/A, 09.-10. SEPTEMBER 2021)

2021 konnten sowohl Festival wie auch die Konferenz von Waves Vienna unter Einhaltung strenger Covid-19 Regeln physisch durchgeführt werden. Einige Konzerte und der Großteil der Konferenz wurden zusätzlich live gestreamt, um in Pandemiezeiten allen Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen.



Auftretende österreichische Künstlerinnen und Künstler 2021: Änn, Aygyul, Aze, Baiba, Cloud Cloud, Dacid Goßlin, Don't Go, Downers & Milk, Earl Mobley, Eli Preiss, Filih, Florence Arman, GØRL, Gran Bankrott, Geyshadow, Hearts Hearts, Jungle Jade, Laikka, Liener, Lisa Pac, Löwelöwe, Modecenter, OSKA, Oxyjane, Pippa, Rahel, Ro Bergman, Ruhmer, Salò, Sluff, Takeshi's Cashew, Vereter, Zinn

Das Konferenzprogramm 2021 hat den Fokus des Festivals auf den Donauroum aufgegriffen und verstand diesen nicht als pandemiebedingte Einschränkung, sondern als überfällige, eingehende Untersuchung der Makroregion der Länder entlang der Donau. Expertinnen und Experten aus den Donauländern Deutschland, Österreich, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, der Republik Moldau und der Ukraine konnten ihre Musikmärkte vorstellen und grenzüberschreitende Themen diskutieren. Auch 2021 gab es zahlreiche Kooperationspartner, darunter den österreichischen Independent Label Verband VTMÖ und Yamaha zum Themenbereich (Live-)Streaming, die Vienna Club Commission zur Lage der Clubveranstalterinnen und -veranstalter und das Frauen-Mentoring Projekt MEWEM.

Durch die zusätzliche Möglichkeit, die Panels und Workshops der Konferenz online mitzuerfolgen, konnte eine deutliche Steigerung der Besucherinnen und Besucher erreicht werden. Neben den 643 vor Ort anwesenden Delegierten und einem Festivalpublikum von 10.450 Besucherinnen und Besuchern an den drei Konzertabenden haben 4.721 Personen einzelne Konferenzinhalte im Stream gesehen. Durchschnittlich wurde jedes Panel von ca. 300 Personen durchgehend angesehen. Die Aufnahmen sind auf YouTube abzurufen und wurden auch nach der Konferenz bereits je 2-300 Mal angesehen.

#### Delegates Tour & XA-Award

Die „Austrian Heartbeats Delegates Tour“ für internationale und heimische Teilnehmerinnen und Teilnehmer führte von einem französischen Frühstück mit Livemusik beim Prater zu einem slowenischen Empfang am Naschmarkt, einer von AME gehosteten ETEP Präsentation mit Liveauftritt von Florence Arman im Werk am Donaukanal zu einer Verkostung im Teehaus Schönbichler. Akustische Konzerte und der Austausch zwischen den Delegates standen ebenso im Vordergrund der Veranstaltung wie das Kennenlernen von Wien. Abschließender Höhepunkt des Festivals war die Vergabe des Musik-Exportpreises „XA“. Eine Expertenjury bewertete die Auftritte von sechs nominierten österreichischen Acts und kürte die vielversprechende Singer/Songwriterin Florence Arman zur Siegerin.

### **WAVES VIENNA CONFERENCE PROGRAMM, WUK – WERKSTÄTTEN- UND KULTURHAUS, WÄHRINGER STR. 59, 1090 WIEN**

#### **DONNERSTAG, 9. SEPTEMBER 2021**

##### **XA21 hosted by Austrian Music Export:**

##### **10:00 – 11:00 @ WUK Conference Room 1**

Listen to this year's nominees over breakfast! Meet the nominated acts, their professional partners and the members of the international jury. Additionally, enjoy an acoustic session of last year's XA winner, OSKA.

*Moderation: Franz Hergovich (Austrian Music Export/AT), Tatjana Domany (Austrian Music Export/AT), Thomas Heher (Waves Vienna/AT)*

##### **Tools for Streaming:**

##### **10:45 – 11:45 @ WUK Conference Room 2**

Presentation of three companies offering valuable services in various aspects of streaming: entrio.hr, Fanklub and Yamaha.

*Speakers: Andreas Jantsch (Fanklub/HR), Andreas Juwan (Yamaha/DE), Bero Marszalek (entrio.hr/HR), Moderation: Regina Fisch (Austrian Music Export/AT)*

### **What's up Germany? Music Festivals Beyond the Mainstream, hosted by Initiative Musik:**

#### **11:30 – 12:30 @ WUK Conference Room 1**

Besides the big, well known mainstream events, a diverse, multifaceted festival scene has developed in Germany over the last years. At this panel, we will talk with four of these festivals to learn more about their approach to maintain the balance between culture and commercial success, the booking strategy that makes them special, and how they engage with their regional connections and audience.

*Speakers: Alex Härtel (Summer Breeze Open Air/DE), Christoffer Horlitz (Fuchsbau Festival/DE), Friederike Tesch (Immergut/DE), Florian Zoll (Taubertal/DE), Moderation: Neus Lopez (Initiative Musik/DE)*

### **Intro – Brno:**

#### **12:00 – 13:00 @ WUK Conference Room 2**

Brno, the second biggest city of the Czech Republic, enjoyed an unusually rich cultural life, quite exceptional for a city its size. No day went by without a generous selection of musical offerings to choose from. But covid changed the game. What's happening in the capital city of Moravia these days? "Intro-Brno" is a great chance to discover one specific city with people who influence the local music life like no other.

*Speakers: Petra Braddock (Fair Prize Music/CZ), Marek Fišer (Councillor for Culture Brno City Municipality/CZ), Martin Kozumplík (Kabinet múz / SMILE Music/CZ), Lukáš Stara (FLÉDA/CZ), Milan Tesař (Radio Proglas/CZ), Moderation: Márton Náray (Czech Music Office/SoundCzech/CZ)*

### **Slovakia: The Music Scene Outside of Bratislava:**

#### **13:00 – 14:00 @ WUK Conference Room 1**

Slovakia has a strategic position, located on the Danube – for a touring artist it is perfectly on the way from the west to east. This time we will skip Bratislava and talk about what is happening outside of the capital city. What are the current venues, who's behind them and what are they doing? Find out with Robert Blaško of Stanica ilina-Záriečie, Patrik Richtárech of Klub Lúč in Trenčín and Milan Sláma of CNK Záhrada in Banská Bystrica. The panel will be hosted by Michal Klembara, the chairman of ANTENA, a network of cultural centres and organisations, which operates in the field of independent arts & culture in Slovakia.

*Speakers: Patrik Richtárech (Klub Lúč/SK), Robert Blaško (Stanica Žilina-Záriečie/SK), Milan Sláma (CNK Záhrada/SK), Moderation: Michal Klembara (ANTENA/SK)*

### **Feedback Listening Session 1:**

#### **13:30 – 14:30 @ WUK Conference Room 2**

International professionals give constructive feedback on up-and-coming acts with international potential.

*Speakers: Ariane Mohr (Reeperbahn Festival/DE), Theresa Langner (Assim Records/AT), Daniel Koch (Journalist/DE), Sandro Nicolussi (The Gap/AT), Moderation: Rainer Praschak (mica - music austria/AT)*

### **Gen Y of the Ukrainian Music Industry:**

#### **14:15 – 15:15 @ WUK Conference Room 1**

Unique electronic festivals, emerging labels, revitalized music venues, online music marathons – it seems like gen Y industry professionals are profoundly changing the landscape of Ukrainian music industry. Let's find out how 'these millennials' are becoming the game-changers.

*Speakers: Yurii Bazaka (Kontrabass Promo/UA), Ivanna Havliuk (Bitanga Blood/UA), Alisa Mullen (Strela Agency/UA), Serge Synthkey (Module Live Events/UA), Moderation: Dartsya Tarkovska (Ukrainian Music Export/UA)*

### **Yamaha Masterclass: Get your Venue Ready for Livestreaming – Mixing Tips for Streaming with High Quality Sound:**

#### **15:00 – 16:00 @ WUK Conference Room 2**

As long as (bigger) audiences are not allowed inside clubs, streaming is the most attractive option – if it is done well. Even after the pandemic, technology will continue to evolve and enhance the live experience. Already, streaming concerts from clubs is proving an attractive way for artists to perform and reach even larger audiences. Venues are also benefiting from the increasingly easy-to-use technology and the tendency goes towards always being ready to hold hybrid events. This workshop provides some useful tips on how to mix audio for a livestream and gives some suggestion on the kit needed for a successful streaming club event.

*Instructor: Andreas Juwan (Yamaha/DE)*

### **Club Culture in Public Space, hosted by VCC:**

#### **15:30 – 16:30 @ Palme**

The pandemic has made it clear that more opportunities are needed to dance in the open air. However, regulations, deadlines, logistics, the associated financial costs and other issues present many event organizers with challenges that are almost impossible to overcome. What are international solutions? How can we create better conditions in Vienna to enable club culture in public spaces?

*Speakers: Magdalena Augustin (Gassen aus Zucker/IG Kultur Wien/AT), Peko Baxant (Viennese Municipal Council for Culture and Science and for Petitions/AT), Johannes Grüss (Clubcommission Berlin/DE), Markus Ornig (NEOS Wien/AT), Moderation: Johanna Mayr-Keber (Radio FM4/AT)*

### **Gender Equality within the Music Scenes in Comparison: East vs. West, hosted by MEWEM:**

#### **15:30 – 16:30 @ WUK Conference Room 1**

The emancipation process in socialist countries after the Second World War led to a huge increase of women in the workforce. They gained more freedom and were pronounced equal to men – whereas women in the capitalist West still needed men's approval to join the workforce. Unpaid work, such as childcare and housework, however, always remained part of women's lives – in Western as well as in Eastern Europe. For Eastern European women, this meant more work overall. Women in Eastern Europe, just like in Western Europe, thus, never truly experienced gender equality. In this panel, we will discuss the implications of Eastern Europe's socialist heritage regarding the role of women and gender minorities in the music business, and compare it to Western European views on women and gender minorities. Which differences are there between working in the music business as a woman or gender minority in Eastern compared to Western Europe? Which opportunities are offered in which parts, which are not? How can we learn from each other and each other's flaws and mistakes?

*Speakers: Nina Jukić (Musician/Don't Go/AT/HR), Masha Peleshko (Artist/AT/UA), Iulia Pop (Overground Music/RO), Moderation: Itta Francesca Ivellio-Vellin (mica - music austria/AT)*

### **Meet Ukrainians!:**

#### **16:00 – 16:45 @ Grand Café Alsergrund**

The Ukrainian delegation is ready to spark Waves Vienna again. Get acquainted with Ukrainian industry professionals, emerging artists and enjoy refreshments! A bedroom pop singer Zbaraski will perform at the event. The reception is a part of the Extra Sound programme.

### **MEWEM Reception:**

#### **16:30 – 17:30 @ WUK Conference Room 1**

### **SoundCzech – Reception:**

#### **16:30 – 17:15 @ Café Weimar**

Come and meet the Czech music professionals and build some new connections with one of the most emerging music scene in Europe.

## **FREITAG, 10. SEPTEMBER 2021**

### **Hungary: Gender Equality in the Hungarian Music Industry:**

#### **10:00 – 11:00 @ WUK Conference Room 1**

It isn't an exaggeration to claim that gender disparities and underrepresentation of women are deeply embedded in the structure of the Hungarian music industry. Beside the Western European pioneers, Hungary's a latecomer with no more than vague notions of the problem. In this panel, outstanding professionals will share their first-hand experience and will prove that minor but conscious steps can one day add up to a balanced and inclusive music scene.

*Speakers: Vera Jónás (Vera Jonas Experiment/HU), Balázs Varga (Fekete Zaj Festival/HU), Judit Vincze aka Zsüd (imPRO School/Artist Zsüd/HU), Moderation: Lucia Nagyová (HOTS/HU)*

### **Fair Streaming – the Artist Growth Model, hosted by VTMÖ:**

#### **10:45 – 11:30 @ WUK Conference Room 2**

Discussions about a fair split of streaming income have recently picked up in intensity. Besides the shares of platforms vs. rights owners, distributional justice (artists vs. producers) is gaining public attention, more and more. We will discuss a new distribution model that has been proposed in the UK: The "Artist Growth Model" redirects parts of streaming royalties from most successful artists in favour of up-and-coming ones.

*Speakers: Christina Bachler (Artist, Music Management Specialist, Activist/AT), Michelle Escoffrey (Singer/Songwriter, PRS for Music Members' Council/UK), Paul Pacifico (AIM CEO–Association of Independent Music/UK), Moderation: Alexander Hirschenhauser (VTMÖ – Association of Independent Labels/AT)*

### **Romania: Introducing:**

#### **11:30 – 12:30 @ WUK Conference Room 1**

Find out more about the Romanian music scene – A networking opportunity with key players of the Romanian music market, facts & figures, and country presentation.

*Speakers: Antonio Nartea (Expirat/RO), Titus Carole (Electric Castle/RO), Moderation: Iulia Pop (Overground Music/RO)*

### **Croatia: Global Festival Promoters vs. Local Music Scene:**

#### **12:00 – 13:00 @ WUK Conference Room 2**

A lot of festivals in Croatia are run by international companies focusing mostly on international audiences (tourists). How has this impacted the local scenes? Do local players see these events as competitors taking away opportunities in their home market, or do they cooperate with the international events and benefit from it? Did these events help in shaping a positive image of Croatia as a (dance-) music country, or help in building an international network? And how is the infrastructure for local acts to go abroad, and for international acts to enter the Croatian market?

*Speakers: Sanja Ajdinovski (Outbox j.d.o.o./HR), Vedran Meniga (Pozitivan ritam/HR), Morana Periša (Fortress of Culture Šibenik/HR), Moderation: Edo Plovanic (muzika.hr/HR)*

### **Meet the Germans:**

#### **12:30 – 13:30 @ Café Weimar**

Speed Meeting: Meet the Germans at Waves Festival Conference 2021 on Friday, 10th of September from 12:30-13:30 at Café Weimar. (Closed to those who applied by August 29th, 2021.)

### **Moldava: Introducing:**

#### **13:00 – 14:00 @ WUK Conference Room 1**

Find out more about the Moldavan music scene – A networking opportunity with key players of the Moldavan music market, facts & figures, and country presentation.

*Speakers: Eugen Boico (Publicis Moldova/MD), Lidia Scarlat (Creative Producer/MD), Moderation: Lilian Severin (POD Music/MD)*

**Serbia: Introducing:**

**13:30 – 14:30 @ WUK Conference Room 2**

Find out more about the Serbian music scene – A networking opportunity with key players of the Serbian music market, facts & figures, and country presentation.

*Speakers: Martin Cuff (Advisor to the Prime Minister for Creative Industries and Tourism /RS), Bane Jovanovic (Drugstore/RS), Moderation: Milena Nikitović (Serbia Creates / Music Export Serbia/RS)*

**„Why Not Invest in the Creative Industries?“ – Challenges and Opportunities of Investment with a Focus on Music Tech:**

**14:00 – 15:00 @ Café Weimar**

VR, AR or sophisticated web applications are today's easily accessible technologies for music consumers. Big data, blockchain or machine learning powers a vast amount of these tools and revolutionize the way music is produced and put out. When 28-time Grammy winner Quincy Jones invested in the AI-powered tool Musimap it was just a glimpse of how important the MusicTech sector has become. What's the next highly investible thing? Investment experts and young start-ups are here to enlighten us.

*Speakers: Niko Alm (Schmaltz/AT), Thierry Baujard (Media Deals/FR), Philip Ginthör (playfull advisory & ventures GmbH/AT)*

**Bulgaria: Introducing:**

**14:30 – 15:30 @ WUK Conference Room 1**

Find out more about the Bulgarian music scene – a networking opportunity with key players of the Bulgarian music market, facts & figures, and country presentation.

*Speakers: Vesela Kondakova (Bulgarian Music Association/BG), Ria Naydenova (Sofia International Music Conference/BG), Moderation: Boyan Robert Pinter (Sofia International Music Conference/BG)*

**Instruments of Things – Turn Electronic Musical Instruments into Virtuoso Experiences:**

**15:00 – 15:30 @ Café Weimar**

Instruments of Things® is a music technology start-up that uses the Internet of Things to turn electronic musical instruments into virtuoso experiences. With our unique products, artists can push their performances to a spectacular level and consumers get access to interactive media – We turn YOU into music!

*Speaker: Henrik Langer (Instruments of Things GmbH/DE)*

**Rubato Booking – Streamlining the Digital Booking Process:**

**15:30 – 16:00 @ Café Weimar**

Rubato Booking is a digital booking platform connecting artists and music event organizers. It streamlines the whole booking process, and makes the communication between the artist-side and the organizer-side more effective. The goal is to simplify and make the communication between the artist-side and the organizer-side more effective, by including administrative tools, such as digital signatures of contracts, time scheduling tools, and payment solutions.

*Speaker: Jørgen Berntson Aase*

**Feedback Listening Session 2:**

**15:30 – 16:30 @ WUK Conference Room 2**

International professionals give constructive feedback on up-and-coming acts with international potential.

*Speakers: Cesar Andion (Live Nation Spain/The Spanish Wave/ES), Ralph H. Christoph (c/o pop/DE), Vincent Nicod (Wart/FR), Katharina Seidler (Radio FM4/AT), Moderation: Rainer Praschak (mica - music austria/AT)*

## 4.6. WEITERE FESTIVAL-KOOPERATIONEN

Mit finanzieller Unterstützung von AME und über Kooperationen konnte Alicia Edelweiss im Mai am Focus Wales und im Juli am Atlas Weekend in Kiew auftreten. Im Rahmen des portugiesischen Westway Lab konnte sie sich, ebenso wie My Ugly Clementine durch aufgezeichnete Videoshowcases einem internationalen Fachpublikum präsentieren.

## 5. FESTIVAL-KOOPERATIONEN JAZZ & WORLD MUSIC

### 5.1. JAZZAHEAD!

(VIRTUELL, BREMEN/D, 29. APRIL–2. MAI 2021)

Die Messe fand als digitales Ereignis statt. Ein virtueller Österreichstand wurde durchgeführt mit mehreren Online Meetings. Die Bands The True Harry Nulz (eine Österreich/Schweiz Kooperation) und das Synsthetic Quartett traten mit Videobeiträgen auf.

### 5.2. WOMEX

(PORTO/P, 27.–31. OKTOBER 2021)

Die Womex fand als physischer Event in Porto / Portugal statt. Gemeinsam mit der WKÖ wurde ein Österreich Umbrella Stand organisiert.

### 5.3. JAZZFESTIVAL SAALFELDEN

(SAALFELDEN/A, 16.–22. AUGUST 2021)

Im Rahmen des international etablierten Jazzfestivals Saalfelden wurde die seit Jahren bestehende Kooperation weitergeführt. Es konnten wieder internationale Promoter eingeladen werden. 16 eingeladene Festivalpromoterinnen und -promoter kamen aus Slowenien, Bosnien/Herzegowina, Deutschland, Niederlande, Polen, Norwegen, Belgien, Italien und Frankreich. Zwei eingeladene Journalisten aus Frankreich und den Niederlanden berichteten über das Festival mit einem Schwerpunkt der österreichischen Acts. Austrian Music Export produzierte ein „Backstage“ Video in dem neben Live Beiträgen der Bands Kurzinterviews mit den eingeladenen Promoterinnen und Promotern präsentiert wurden. Dieses Video wurde über das EJM Netzwerk und soziale Kanäle verbreitet und wird 2022 auch als „look back & look ahead“ Video auf der Webseite des Festivals präsentiert.

### 5.4. KICK JAZZ FESTIVAL PORGY & BESS

(VIRTUELL/A, 05.–06. DEZEMBER 2021)

In einem zweitägigen Festival wurden sechs österreichische Bands aus den Genres Jazz und Worldmusic geladenen und internationalen Festivalpromoterinnen und -promotern in Hinblick auf internationale Kooperationen vorgestellt.

Geladene Bands: Dsilton, Alexander Kranabetter Solo, Kry, Millycent, RaaDie, Sinfonia de Carneal

Aufgrund der Pandemie-Beschränkungen fand das Festival als Online-Live-Streaming-Event statt. Die geladenen Promoterinnen und Promoter der letzten Jahre wurden persönlich eingeladen sich die Live-Konzerte via Stream anzusehen. Zusätzlich wurden über das Netzwerk EJM - European Jazz Network die beiden Festivaltage beworben. Austrian Music Export produzierte Einzelvideos mit den Bands inklusive Kurzinterviews, die im europäischen Promotornetzwerk EJM und über soziale Medien verbreitet wurden.

## 5.5. MÜNSTERLANDFESTIVAL IN DEUTSCHLAND (MÜNSTERLAND/D, 08. OKTOBER – 09. NOVEMBER 2021)

Im Rahmen des Münsterlandfestivals konnte ein lange geplanter Österreich Schwerpunkt umgesetzt werden. Auf mehr als 30 Locations wurden österreichische Künstlerinnen und Künstler präsentiert. Im Musikprogramm wurden 29 Bands präsentiert. Mit einer großen Sonderunterstützung des BMEIA und des Kulturforums in Berlin konnte dieses Projekt mit ausgezeichneten medialen Reaktionen und einer sehr guten Besucherstatistik trotz Pandemiebeschränkungen durchgeführt werden.

Auswahl Bands: Donauwellenreiter, OSKA, 5KHD, Neue Wiener Concert Schrammeln, Manu Delago, Sigrid Horn, Radio String Quartett u.v.m.

## 6. FESTIVAL-KOOPERATIONEN NEUE MUSIK

### 6.1. IMPULS FESTIVAL

2021 konnte erstmals eine Kooperation mit dem impuls Festival in Graz umgesetzt werden. Dafür hat impuls ein Programm mit hohem Österreich-Anteil gestaltet, das Konzerte mit den Ensembles Schallfeld und Black Page Orchestra sowie Aufführungen kleinerer Formationen aus dem NASOM-Programm umfasst hat. AME hat dazu sowohl internationale Veranstalterinnen und Veranstalter als auch Journalistinnen und Journalisten wie auch Multiplikatorinnen und Multiplikatoren nach Graz eingeladen und ein Vernetzungstreffen organisiert. Aus den so geknüpften Kontakten ist ein Konzert von Dsilton (Trio mit Georg Vogel) beim Sound Plasma Festival in Tallinn im November 2021 hervorgegangen, weitere Konzerte sind in Planung.

Aus dieser Form des Netzwerks sind auch für AME neue Kooperationen hervorgegangen, so ist etwa ein Austausch von Schweizer und österreichischen Ensembles in Kooperation mit den jeweiligen IGMM-Sektionen in Arbeit.

#### PROGRAMM

**DIENSTAG, 17.8.2021, 11:00 UND 12:00 UHR**

**Interpret:** Alfredo Ovalles (piano)

**Werke:** Gérard Pesson Vexierbilder II (2003)

Margareta Ferek-Petrić I repeat myself when under stress (2018)

Bernhard Lang Intermezzo II (2015)

Matthias Kranebitter 3 nihilistische Etüden über eine Liebe der Musikindustrie (2013)

**DIENSTAG, 17.8.2021, 15:00-18:00 UHR**

**Interpreten:** Nimikry: Alessandro Batucci (amplified flutes, live-electronics) und Rafak Zalech (digitalized viola, live-electronics)

**Werk:** Nimikry Dichotomy II (2021), installative performance for digitalized viola, amplified flutes and live-electronics

**DIENSTAG, 17.8.2021, 20:00 UHR**

**Interpretinnen und Interpreten:** Schallfeld Ensemble, Leonhard Garms (conductor)

**Werke:** Pierluigi Billone MAAT ME, for solo percussion and ensemble (commissioned by Schallfeld Ensemble, funded by Ernst von Siemens Musikstiftung, 2020, Austrian premiere)  
Alberto Posadas Nebmaat (2003)  
Franck Bedrossian It (2004-rev.2007)

**MITTWOCH, 18.8.2021, 11:00 UND 13:00 UHR**

**Interpreten eigener Werke:** Ressi/Benes: Szilárd Benes clarinets, Christof Ressi sound, video, programming

**Werke:** Ressi/Benes game\_over  
Ressi/Benes terrain study

**MITTWOCH, 18.8.2021, 16:30-17:00 UHR**

**Interpreten:** Georg Vogel & Gerald Preinfalk  
Georg Vogel 31-tone clavitone, piano  
Gerald Preinfalk saxophone

**MITTWOCH, 18.8.2021, 16:30-17:00 UHR**

**Interpreten:** Black Page Orchestra

**Werke:** Peter Ablinger from: Black Series: Mondrian-Serie (2013)  
Sarah Nemtsov White Eyes Erased (2014/15)  
Alexander Kaiser Mechanical Dogs (2019)  
Matthias Kranebitter Combative Music and Its Algorithmic Demystification (2020, Austrian premiere)  
Stefan Prins Fremdkörper # 2 (2010)  
Mirela Ivičević The F SonG (dominosa VII) (2014)

## 7. EU-PROJEKTE

### 7.1. EUROPEAN EXPORT STRATEGY TENDER

Im Jänner 2020 wurde von der Europäischen Kommission die Studie „Music Moves Europe – A European Music Export Strategy“ veröffentlicht. „A European Music Export Strategy: Final Report – Study“ beinhaltet eine eingehende Analyse über den Stand der Exportkapazität der europäischen Musikindustrie – sowohl innerhalb der EU-Mitgliedstaaten als auch global. In der Studie werden die wichtigsten Herausforderungen des Sektors skizziert und praktische Lösungsansätze zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Musiksektors auf dem internationalen Markt vorgeschlagen.



Die Forschungsarbeit ist das Ergebnis einer einjährigen Zusammenarbeit, die von einem Konsortium unter der Leitung von Le Bureau Export mit *mica - music austria*, KEA und Factory 92 durchgeführt wurde. Sie untersucht die wichtigsten Themen und Einsatzmöglichkeiten, um eine weltweite Verbreitung des europäischen Repertoires zu erhöhen. Die Studie ist ein Versuch, die damit verbundenen Herausforderungen zu definieren, und Strategien und praxisorientierte Maßnahmen zu entwickeln, die vom europäischen Musiksektor mit Unterstützung der Kommission umgesetzt werden können. Ziel ist, Europas musikalische Vielfalt und Talente über die europäischen Grenzen hinaus zu fördern.

EMEE hat sich intensiv an dieser Forschung beteiligt. Die Expertinnen und Experten des Netzwerks haben internationale Berichte über Schlüsselmärkte wie Kanada, China und Südafrika (Austrian Music Export hat dafür an einer Fact-Finding-Mission nach Südafrika teilgenommen) erstellt und im Laufe des Forschungsjahres die in der Studie enthaltene Strategie ausgearbeitet und verfeinert. Darüber hinaus haben alle europäischen Musikexportbüros an einer Umfrage teilgenommen, um die Exportstrategien der verschiedenen EU-Länder zu erfassen. Die Studie beinhaltet auch eine Bestandsaufnahme bestehender nationaler Strategien und Initiativen, um aufstrebenden Nachwuchstalente und deren Repertoire grenzüberschreitend zu fördern und zu verbreiten.

Aufbauend auf dieser Studie wurde im Dezember 2020 ein internationales Konsortium unter der Leitung von *mica - music austria* / Austrian Music Export von der EU-Kommission ausgewählt, die darin enthaltenen Strategien in Pilotprojekten umzusetzen, die Auswirkungen der Pandemie auf den europäischen Musikexport zu untersuchen und innovative Ansätze für die internationale Verbreitung europäischen Repertoires zu erforschen.

### **Implementing steps to develop and promote European Music Export (CALL FOR TENDERS N° EAC/2020/OP/0006)**

#### **Konsortium:**

Austrian Music Export / *mica - music austria* as the leader of the Consortium  
Czech Arts and Theatre Institute / SoundCzech  
Music Export Poland  
EMEE  
KEA European Affairs  
Music Finland  
PRS Foundation

**Dauer:** 22 Monate

**Budget:** € 397.575.-

#### **Projektteam:**

Project Manager:	Corinne Sadki (CNM)
Project Administrator:	Tamara Kaminska (Music Export Poland)
Project Supervisor:	Franz Hergovich (+financial supervisor embedded in MICA)
Research Coordinator:	Virgo Sillamaa (EMEE)
Research Expert (Task I and IV):	Arthur Le Gall (KEA)
Research Expert:	Benoit Jacquemet (KEA)
Research Expert (Market reports):	Margaux Demeersseman (CNM)
Task coordinator: Capacity building (task II):	Jess Partridge (independent)
Experts (3):	Nuno Saraiva (WHY Portugal)
	Kaisa Rönkkö (Music Finland)
	Rainer Praschak (MICA)

Task coordinator:

Trade missions and delegation tours (task IIIa-b): **Geraldine Zanaska** (independent, Compass Music)

Experts (3):

**Marton Naray** (SoundCzech)

**Jani Joenniemi** (EARS Asia)

**Joe Frankland** (PRS)

Task coordinator: EMX Innovation Lab (task IIIc): **Nur Al Habash** (Music Export Italia)

Invited Outside Experts identified via challenges (unpaid)

Web designer & developer (external service)

Communication coordinator:

**Chiara Gallerani** (Music Export Italia, EMEE)

### Advisory Committee:

Live DMA, Yourope, IMPAA, GESAC, IMMF, EMMA, European Jazz Network, Fevis Europe, Eurosonic, Reeperbahn Festival, ECSA, IAO Music

### Aufgaben:

**Task I:** Analysis of the key aspects of the impact of COVID-19 on European music export and complementary recommendations for the European Music Export Strategy developed in the study

Besteht aus: COVID impact analyses; Up-to-date needs and trends analysis of the music sector; Non-EU market analysis: consolidated methodology + two new market studies (Mexiko, Indien)

**Task II:** Design and pilot implementation of a transferable and adaptable model of capacity-building programme

### Besteht aus:

- Module 1: Music as a Business (Music sector professionals 30 participants; Seminare, Workshops)
- Module 1a: mentoring for Music as a Business (Music sector professionals: 10 participants out of the 30 get the additional mentoring programme, 1 zu 1 Mentoring)
- Module 2: Navigating the "New Normal". New trends, challenges and opportunities in the (post-)COVID world for music export (Music sector professionals (30); Capacity building professionals (15); Seminare, Workshops)
- Module 3: Music export from a European perspective (Music sector professionals; Capacity building professionals; Präsentationen, Workshops)
- Module 4: In-depth look at a market: India (Expert presentations and seminars; Virtual networking with India's music professionals)
- Module 5: Learning from the past and designing the future (Capacity building professionals; Seminare, Austauschprogramme für ME0s, Workshops)

Auswahl von Vortragenden + Teilnehmer\*innen durch „open, transparent and inclusive selection process“.

**Task III:** Experimentation with different approaches to reinforce the international foothold of the EU music sector abroad and foster exchanges

**Task IIIa:** Shared European Trade missions (Vorschlag: Kanada, Indien; 15 Teilnehmer\*innen)

**Task IIIb:** International delegations tour (open call for proposals)

**Task IIIc:** EMX Innovation Lab - developing new solutions and approaches to European music export (experts from various fields - generating new solutions and approaches; + Developing the EMX Resource Centre concept- Interactive market reports; Networking platform: EMX Online Hub = B2B contact database + Virtual Lounges; Web pages for the pilot activities; European music sector information and resources; Learning resources; News)

**Task IV:** Recommendations for the future implementation and sustainability of the European Music Export Strategy as developed by the EU study:  
Analyse the evidence collected during the implementation of tasks I, II and III and propose a set of evidence-based recommendations for the future implementation and sustainability of the European Music Export Strategy

**Task V:** Dissemination of the project

Die Einreichung wurde von der EC mit 83,2 Punkten am besten bewertet, eine Beauftragung erfolgte nach Vertragsunterzeichnung im Dezember 2020.

**Projektfortschritte:**

Im Februar 2021 fand das Kick Off Meeting mit der EC statt.  
Ende Februar wurde ein Inception Report übermittelt.

**Task I:** Anfang Juni das Deliverable 1 (Analysis of the key aspects of the impact of COVID-19 on European music export) fertiggestellt.

Der ursprüngliche Plan, Ende 2021 eine Fact-Finding Mission nach Indien und im Frühjahr 22 nach Mexiko durchzuführen, wurde aufgrund starker Einschränkungen im Reiseverkehr nach Indien geändert. Im Dezember 2021 konnte unter Mitwirkung von Franz Hergovich eine Fact-Finding Mission nach Mexiko durchgeführt werden, Indien ist für April/Mai 2022 geplant, abhängig von Reisebeschränkungen.

**Task II:** Im Juni 2021 fanden die Ausschreibungen für das Capacity Building Programm statt (Professionals + Exporters): <https://www.europeanmusic.eu/capacity-building-programme/>  
Aus 96 Anträgen wurden 30 Professionals + 15 Exporters aus 19 Ländern ausgewählt, 23 Frauen und 22 Männer, darunter 4 Österreicher\*innen.

Am 15. und 16. September 2021 fand das online Modul „Music as a business“ statt.

Am 19. und 20. Oktober 2021 wurden Module 2&3 in Amsterdam mit physischer Präsenz durchgeführt, am 23. November 2021 wurde Module 4 online abgehalten.  
Das Job-Shadowing Programm, in dem fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmer für einige Tage zu Export-Offices in andere Länder fahren sollen, musste pandemiebedingt großteils auf Anfang 2022 verschoben werden.

**Task III:** Anfang Juni wurde die Ausschreibung für die International Delegates Tour veröffentlicht: <https://www.europeanmusic.eu/international-delegation-tour/>

Mitte Oktober wurde das ausgewählte Projekt „Waves Central Europe“ öffentlich verlautbart: <https://www.musicexport.at/waves-central-europe-wce-is-launched/>

Anfang August wurde die digitale Trade Mission mit dem Fokus auf Hip Hop & Rap nach Kanada ausgeschrieben: <https://www.europeanmusic.eu/trade-mission/>  
Aus 46 Einreichungen wurden 7 Frauen und 8 Männer aus 9 Ländern ausgewählt. Am 18.11.2021 fand ein Vorbereitungstag statt, vom 06.-12. Dezember 2021 fand die digitale Trade Mission nach Kanada in der eigens dafür gestalteten virtuellen Umgebung der Gaming-Plattform Bramble statt.

(Details siehe *mica - music austria* Jahresbericht 2021)

## 7.2. FOOTPRINTS – SUSTAINABLE MUSIC ACROSS EUROPE

Das EU-Projekt Footprints mit einer Laufzeit von 4 Jahren unterstützt die Professionalisierung junger europäischer Künstlerinnen und Künstler sowie Agenturen im Genre Jazz. Am Beispiel von ausgewählten Ensembles und Agenturen soll die Vernetzung und Mobilität zwischen den beteiligten Ländern – Frankreich, Norwegen, Slowenien, Polen, Niederlande und Österreich – erhöht werden. Die Auswahl der Ensembles und Agenturen erfolgt über eine öffentliche Ausschreibung.

**Die Beiträge von mica - music austria bzw. Austrian Music Export sind:**

### Organisation von Konzerten

#### Erstellung von Unterlagen zu relevanten Themen

Veranstaltungsorte/Festivals, Medien, Ensembles, Kooperationen

Alle erarbeiteten Informationen werden allen beteiligten Ländern zur Verfügung gestellt, um diese Inhalte allen interessierten Ensembles auch in weiterer Folge zur Verfügung stellen zu können.

#### Aktivitäten 2021:

Aufgrund der Reisebeschränkungen durch Covid-19 konnte das Projekt nur eingeschränkt weitergeführt werden. Die teilnehmenden Agenturen wurden ermittelt, für Österreich wurde Tom Tanzer ausgewählt. Für die teilnehmenden Bands wurde eine Auswahl getroffen. Für Österreich wurde Purple is The Color ausgewählt. Ein Vernetzungstreffen in Frankreich wurde im April 2021 abgehalten. Konzerte konnten aufgrund der Pandemiebeschränkung nicht durchgeführt werden.

## 8. INTERNATIONALE NETZWERKE

### 8.1. EUROPEAN MUSIC EXPORTERS EXCHANGE – EMEE

Das European Music Exporters Exchange Network (EMEE) ist ein Netzwerk von 29 nationalen und regionalen Musikexportbüros. Ziele des Netzwerks sind der Austausch von Erfahrungen und Best-Practice-Beispielen im Exportbereich, eine Erhöhung der Zirkulation von europäischem Repertoire sowie Beiträge zu aktuellen politischen Dialogen auf europäischer Ebene.

EMEE trifft sich üblicherweise dreimal jährlich (im Rahmen des Eurosonic Festival/Groningen, Reeperbahn Festival/Hamburg und einem wechselnden Jahresmeeting). Franz Hergovich ist Mitglied des Vorstands und wurde im Jänner 2021 für weitere drei Jahre wiedergewählt.

Im Jahr 2021 fanden das Winter Meeting im Jänner und das Spring Meeting im April virtuell statt. Das Winter Meeting im Rahmen des Reeperbahn Festivals konnte hybrid in Hamburg und per Zoom abgehalten werden.

#### Der von den Mitgliedern gewählte Vorstand besteht aktuell aus:

<b>CORINNE SADKI</b>	CNM Le Bureau Export   CNM-President
<b>ANGELA DORGAN</b>	Music From Ireland   Vice President
<b>JULIEN FOURNIER</b>	Wallonie-Bruxelles Musiques   Treasurer
<b>NARAY MARTON</b>	SoundCzech   Secretary
<b>FRANZ HERGOVICH</b>	Austrian Music Export   Executive board member
<b>MAREK HOJDA</b>	Music Export Poland   Executive board member
<b>NEUS LOPÉZ</b>	Initiative Musik   Executive board member
<b>NUNO SARAIVA</b>	Why Portugal   Executive board member

EMEE Sonderprojekt: siehe Kapitel 7.1. European Export Strategy Tender

## 8.2. EUROPE JAZZ NETWORK – EJN

Seit dem Jahr 2010 ist *mica - music austria* Mitglied des Europe Jazz Network, einer europaweiten Mitgliederorganisation von Produzentinnen, Produzenten, Veranstalterinnen, Veranstaltern und Organisationen/Verbänden aus dem Bereich Jazz und World aus Europa. Aufgaben des EJN sind: Networking, Länderpräsentationen, Kooperationsprojekte zwischen einzelnen Mitgliedern und Konferenzen für die Mitglieder mit Schwerpunktthemen zur Verbesserung von Kommunikation und Auftrittsmöglichkeiten für junge Ensembles.

Seit 2017 wurde mit dem Jazzfestival Saalfelden ein Partner gefunden mit dem Austrian Music Export nun seit 3 Jahren Mitglieder des EJN zum Festival einlädt. Die Präsentation österreichischer Ensembles aus dem Genre Jazz und Worldmusic geben AME die Möglichkeit, Präsentationsformen und Kooperationen mit europäischen Festivals zu verwirklichen.

2021 fand die EJN-Konferenz als Hybridveranstaltung statt. Konferenzort war Tallin.  
Zeitraum: 15.–18. September 2021. Austrian Music Export nahm digital an der Konferenz teil.

## 8.3. INTERNATIONAL ASSOCIATION OF MUSIC INFORMATION CENTRES – IAMIC

Die Internationale Vereinigung der Musikinformationszentren ist ein weltweites Netzwerk von Organisationen, die sich der Promotion und Dokumentation zeitgenössischer Musik widmen. Die jährlichen Treffen der Musikinformationszentren dienen dem Erfahrungsaustausch, der Entwicklung gemeinsamer Projekte und der Information über internationale Entwicklungen im Musiksektor.

Die jährliche Generalversammlung fand am 12. Oktober 2021 online statt.

# 9. PR UND INTERNATIONALE PRESSEARBEIT

Internationale und anlassbezogene PR-Maßnahmen wie z.B. anlassbezogene Radiopromotion, die Organisation von Interviews und Video/Live Sessions, die aktive Bewerbung der österreichischen Slots im Rahmen von online Showcasefestivals sowie regelmäßige Aussendungen und gezielte Pressearbeit über die vielfältigen Aktivitäten und Erfolge österreichischer Musikerinnen und Musiker führten auch 2021 zu verstärkter medialer Aufmerksamkeit im In- und Ausland. Pandemiebedingt wurde besonders viel Pressearbeit im digitalen Raum betrieben, die zu zahlreichen internationalen Berichterstattungen geführt haben.

Zudem wurde der YouTube Kanal vermehrt mit Live Auftritten sowie vorproduzierten Videos bespielt.

### 2021 WURDEN FOLGENDE VIDEOS VERÖFFENTLICHT:

04.01.2021 Behind the Scenes at KICK JAZZ 2020

26.01.2021 KICK JAZZ Performance Videos von: - DU04675  
- Jelena Poprzan  
- Moritz Weiß Klezmer Trio  
- Florian Klinger Quartet  
- Lukas Lauermann  
- Trio TREE

26.04.2021 Synesthetic 4 on DADA, the meaning of Jazz and What's Next (für Jazzahead)

20.10.2021 NASOM Concert 2021 – Interviews and Impressions from all artists

20.10.2021 NASOM Performances Videos von:

- Moritz Weiß Klezmer Trio
- Pneuma
- At Pavillon
- Tribidabo
- Trio Klavis

### PRINT

2021 wurden keine Neuauflagen der Promotion-Broschüren zu den von *mica - music austria* betreuten Genres durchgeführt. Stattdessen soll künftig verstärkt auf Genre-Porträts und digitale Angebote zum Download gesetzt werden. Das Austrian Music Export Handbuch wurde überarbeitet und digital bereitgestellt.

### MERCHANDISE

2021 wurde aufgrund ausbleibender Live-Veranstaltungen kein neues Merchandise erstellt.

### WEBSITE, NEWSLETTER

Mit der englischsprachigen Website [www.musicexport.at](http://www.musicexport.at) und dem internationalen Newsletter trägt Austrian Music Export zu einer wesentlichen Verstärkung der internationalen Sichtbarkeit österreichischen Musikschaffens bei. 2021 wurden 205 Artikel verfasst.

### WEBSITE 2021

NUTZERINNEN UND NUTZER	38.846	[	+ 11 % IM VGL. ZU 2020	]
SITZUNGEN	48.377		+13,5 % IM VGL. ZU 2020	
SEITENAUFRUFE	108.311		+ 55 % IM VGL. ZU 2020	

### TOP 5 HAUPTNUTZER 2021

- ÖSTERREICH
- USA
- DEUTSCHLAND
- UK
- CHINA

Die Website von Austrian Music Export präsentiert das heimische Musikschaffen einem internationalen Publikum und stellt für alle, die im Musikbusiness tätig sind, die relevantesten Informationen bereit. Trotz der widrigen Umstände im Jahr 2021, sind Steigerungen in allen wesentlichen Kennzahlen zu verzeichnen.

Der am meisten genutzte Teil der Website ist nach wie vor die Rubrik Künstlerprofil. Hier findet man auf einen Blick Bandbiografien, aktuelle Videos, Kontaktdaten für Management, Label oder Booking, aber auch Links zu Websites und Social Media der Künstler.

Außerdem ist der Kalender mit Auftritten direkt mit der Seite verlinkt, so dass auch die nächsten Konzerte aufscheinen. Darüber hinaus haben die Nutzer die Möglichkeit, nach Genre und Bundesland zu selektieren.

Im Bereich „Service & Information“ bietet die Seite übersichtlich Informationen zu den jeweiligen Fördermöglichkeiten, den internationalen Partnerfestivals und allgemeine Informationen zu Showcase-Festivals, dem NASOM-Projekt und dem internationalen Musikmarkt. Im Jahr 2021 wurde aufgrund der großen

Anzahl von Ausschreibungen, die im Bereich „News“ der Website veröffentlicht wurden, eine Rubrik „Offene Ausschreibungen“ hinzugefügt. Diese neue Rubrik ist eine nützliche und praktische Quelle für Künstlerinnen, Künstler und Branchenmitglieder, um sich über die neuesten Möglichkeiten zu informieren.

Im Jahr 2021 wurde der Fokus auch verstärkt auf die - ins Englische übersetzten - mica-Interviews gelegt, da Austrian Music Export hier auf hochwertige Inhalte zurückgreifen kann, die auch international von Interesse sind. Es wurden aber auch eine Reihe von Austrian Music Export-Originalinterviews und -artikel (in englischer Sprache geführt bzw. verfasst) durchgeführt. Auch die Austrian Music Highlights-Artikel wurden zu einem fixen Bestandteil des Online-Magazins und erscheinen etwa monatlich.

### NEWSLETTER 2021

Der internationale Newsletter wurde im Jahr 2021 insgesamt 11 Mal versandt. Dieser Kommunikationskanal versorgt Branchenexpertinnen und -experten monatlich mit Neuigkeiten aus der österreichischen Musikwirtschaft, internationalen Tourneeterminen und relevanten Informationen aus dem Showcase-Business. Die Kontaktdatenbank wurde kontinuierlich um internationale Branchenkontakte erweitert. Im Dezember 2021 wurde der internationale Newsletter bereits an über 8.690 Kontakte verschickt.

### SOCIAL MEDIA

Die Onlinepräsenz auf den gängigen Social-Media Kanälen ist für ein exportorientiertes Projekt wie Austrian Music Export unverzichtbar. Nicht zuletzt gilt es auch neben der Erhöhung der Sichtbarkeit einzelner Acts das internationale Netzwerk dichter zu weben. Auch im Jahr 2021 gab es insbesondere auf der Plattform Instagram einen erfreulichen Zuwachs von knapp 4000 neuen Abonnentinnen und Abonnenten. Anlassbezogene Social Media Kampagnen und der Einsatz des „Reel“ Formates haben die Aufmerksamkeit des Kanals deutlich erhöht.

Im Jahr 2021 wurden laufend sämtliche Web-Artikel über die Social Media Kanäle kommuniziert. Anlassbezogen wurden die Aktivitäten durch Facebook-Events oder Werbeanzeigen abgerundet. Ein weiterer wichtiger Verbreitungskanal ist Spotify. Dort werden wöchentlich Playlists mit neuen österreichischen Veröffentlichungen aufgestockt und dann auf Instagram geteilt. Zudem wurde eine korrespondierende YouTube Playlist erstellt, um Musikvideos zu verbreiten.

<b>FACEBOOK</b>	<b>2.423</b>	Abonnentinnen und Abonnenten
<b>TWITTER</b>	<b>2.413</b>	Follower
<b>INSTAGRAM</b>	<b>3.069</b>	Follower

### KOOPERATIONEN

#### FACTORY 92

Aufgrund der guten Erfahrungen in den Vorjahren wurde die Zusammenarbeit mit dem langjährigen deutschen Agenturpartner Factory 92 fortgesetzt. Gemeinsam wurde eine Reihe von Kampagnen konzipiert, um heimische Künstlerinnen, Künstler und Labels zu unterstützen. Empfänger der E-Mail-Kampagnen waren deutsche Medien mit einem Schwerpunkt auf Radiosender sowie ein internationales B2B-Publikum.

#### Presseaussendungen und Kampagnen

- 05.07.2021** AUSTRORAP Vol. 1, Factory 92
- 23.08.2021** First reveals! FACTORY 92 Band Menu at Reeperbahn, Factory 92
- 14.09.2021** Invitation: Austrian Heartbeats (Reeperbahn Festival 2021), Factory 92
- 16.09.2021** Discover our band menu @ Reeperbahn Festival 2021, Factory 92
- 03.12.2021** The Top 10 Newcomers from Austria - Sound of Music 2022, Factory 92

## EIN PAAR HIGHLIGHTS AUS DEM PRESSESPIEGEL

<b>Radio</b>	<b>01.02.2021</b>	Ö1 Passagen – NASOM
	<b>17.03.2021</b>	Radio Eins (DE) – The Sound of Vienna
<b>Print</b>	<b>19.01.2021</b>	Blogrebellen (DE) – Gazelle & The Bear
	<b>25.01.2021</b>	100 Komma 7 (NL) – 10 Bands that stood out at Eurosonic
	<b>15.02.2021</b>	u.a. Kurier, Der Standard, Salzburger Nachrichten (AT) – My Ugly Clementine lieferten Europas Indie-Album des Jahres
	<b>07.11.2021</b>	Münsterland.com (DE) – Jazzige Alpenklänge zum Abschluss: Münsterland Festival Part 11 feiert Finale und zieht positive Bilanz
<b>Radio FM4</b>	FM4 Soundpark Act of the Month	Seit 2018 übernimmt Austrian Music Export monatlich den „FM4 Soundpark Act des Monats“ und macht ihn über die Website sowie über den internationalen Newsletter einem englischsprachigen Leser- und Hörerkreis zugänglich.

## PRESSEAUSENDUNGEN

- 15.02.2021** My Ugly Clementine win IMPALA's European Album Of The Year Award
- 07.09.2021** Press information – Austria at Reeperbahn Festival 2021
- 10.11.2021** Press information - Kick Jazz 2021

## B2B AUSENDUNGEN (AUSWAHL)

- AUSTRIAN HEARTBEATS at ESNS 2021 – OSKA, Lou Asril, My Ugly Clementine & Alicia Edelweiss!
- My Ugly Clementine win IMPALA's European Album Of The Year Award
- Program & Registration: „Theater without Theater“ - Austrian Music Theater Day: June 16, 2021
- Ausschreibung: Austrian Music Export „FOCUS ACTS 2021“
- Looking back: Waves Vienna Festival & Conference 2021
- Einladung: KICK JAZZ 2021: 6. + 7. DEZEMBER, PORGY & BESS
- Einladung EUROPAVOX VIENNA & Music Industry Deadlines

# 10. ORGANISATION

## Geschäftsführung

**HARALD FUCHS** Österreichischer Musikfonds  
**SABINE REITER** mica - music austria

## Projektleitung

**TATJANA DOMANY** Österreichischer Musikfonds  
**FRANZ HERGOVICH** mica - music austria

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mica - music austria

**ARIANNA ALFREDS** Austrian Music Export Website (ab 15.02.2021)  
**REGINA FISCH** Marketing/PR (bis 31.10.2021)  
**HELGE HINTEREGGER** Fachreferent für Jazz und improvisierte Musik, Weltmusik  
**RUTH RANACHER** Marketing/PR (ab 01.11.2021)  
**SHILLA SCHLÜSSLMAYR** Austrian Music Export Website (bis 28.02.2021)  
**DORIS WEBERBERGER** Fachreferentin Neue Musik  
**ANDREA ZWÖLFER** Finanzen/Controlling



## 11. FINANZBERICHT

### AME 2021 FINANZBERICHT

#### MASSNAHMEN EXPORT 2021

Direkte Unterstützung für Reise- und Transportkosten	€ 108.517
Maßnahmen Pop/Rock/Elektronik - Festivals	€ 23.550
Maßnahmen Jazz/Weltmusik - Festivals	€ 19.454
Maßnahmen Neue Musik - Festivals	€ 4.724
Lokale Kooperationen/Einladung Multiplikator*innen	€ 6.244
PR	€ 11.483
Reisekosten & Akkreditierungen AME	€ 7.296
Mitgliedschaft in int. Organisationen	€ 2.060
<b>Summe Projektkosten</b>	<b>€ 183.328</b>

#### FÖRDERUNGEN EXPORT 2021

ACF (Austrian Cultural Forums / Österreichische Kulturforen)	€ 6.908
BMEIA (Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten)	€ 42.477
BMKÖS (Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport)	€ 44.750
FAMA/WKO (Film- und Musikwirtschaft / Wirtschaftskammer Österreich)	€ 11.130
GFÖM/AKM (Gesellschaft zur Förderung österreichischer Musik)	€ 27.782
SKE Fonds der Austro Mechana	€ 15.402
IFPI/LSG Produzenten	€ 18.000
ÖSTIG/LSG Interpreten	€ 7.497
EU Creative Europe / ETEP	€ 2.000
Finanzierung aus dem MICA-Budget	€ 5.958
Sonstige	€ 1.424
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>€ 183.328</b>

**Personalkosten mica - music austria:** im Rahmen der Jahresförderung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport und der Stadt Wien; 11.000 € gefördert durch den SKE Fonds der Austro Mechana

**Personalkosten Österr. Musikfonds:** 25.000 € gefördert durch FAMA, GFÖM, SKE Fonds der Austro Mechana

## 12. IMPRESSUM

**mica - music information center austria**  
 Stiftgasse 29, 1070 Wien, Austria  
 T +43 1 521 04.0, office@musicaustria.at

**Redaktion:** Andrea Wetzer

**Mit Beiträgen von:** Arianna Alfreds, Regina Fisch, Franz Hergovich, Helge Hinteregger, Rainer Praschak, Ruth Ranacher, Sabine Reiter, Doris Weberberger, Andrea Zwölfer

**Layout:** Iris Sutrich, **Druck:** Christoph Jäger, printpool, Stiftgasse 27, 1070 Wien, Österreich







AUSTRIAN MUSIC EXPORT IST  
EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON  
MICA - MUSIC AUSTRIA UND  
DEM ÖSTERREICHISCHEN MUSIKFONDS.

music austria

ÖST.MUSIKFONDS

 Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport

 Bundesministerium  
Europäische und internationale  
Angelegenheiten

